INTERNATIONALES JAHR DER WEIDELANDSCHAFTEN UND DES HIRTENTUMS 2026

Verbändeplattform GRÜNLAND

Jetzt 152 (17.05.26)

Weidetierhaltung ist multifunktional und braucht umfassende Unterstützung

Position von 80 Verbänden der Plattform GRÜNLAND

Unsere identitätsstiftenden Kulturlandschaften wurden und werden in hohem Maß von Weidetieren gestaltet und können nur durch sie dauerhaft erhalten werden. Weidetiere sind die Voraussetzung für hochdiverse Landschaften in unserer Heimat und für den Arten- und Biotopschutz essentiell. Weidetiere (Mutterkühe, Milchvieh, Schafe, Ziegen, Pferde, Wasserbüffel, Heckrinder, etc.) und deren Halter sind Gemeinwohl- und Ökosystemdienstleister; also ökosystemrelevant! Die extensiven Weidesysteme sind die effizientesten Instrumente für den landwirtschaftlichen Arten- und Biotopschutz. Sie tragen entscheidend zur Erreichung der nationalen Ziele und Verpflichtungen im Naturschutz (N 2000 und W-VO) bei. Die Weidetierhaltung steht seit längerem unter großem ökonomischen und arbeitswirtschaftlichen Druck. Die Ursachen sind vielfältig, v.a. mangelnde Wirtschaftlichkeit, unzureichende Planungssicherheit, Nachweispflichten, Sanktionsrisiken und auch regionale Ausbreitung von Beutegreifern. Die wirksame Unterstützung der Weidetierhaltung ist wichtiger denn je geworden. Mit den zurückgegangenen Tierbeständen können in vielen Grünlandgebieten die naturschutzfachlich wertvollsten Flächen bereits heute schon nicht mehr anspruchsgerecht gepflegt werden. Ein weiterer Rückgang der Weidetierbestände führt zu noch größerem Artensterben auf dem Dauergrünland.

Die Weidetierhaltung sollte deshalb als eine der nationalen Prioritäten der Agrar-, Naturschutz- und Klimaschutzpolitik fest verankert und in den Bund-Länder-Programmen klar priorisiert werden.

Grundsätzlicher Bedarf zur Unterstützung der Weidetierhaltung:

1. Deutschland braucht eine **ressortübergreifende Nationale Weidestrategie**, um eine wirtschaftlich tragfähige Weidewirtschaft und die vielfältigen Schutzfunktionen des Grünlandes zu gewährleisten. Die Naturschutz- und Tierwohlanforderungen müssen und können auch im Einklang mit einer praktikablen Weidewirtschaft stehen.
2. Im BMLEH und im BMUKN müssen jeweils Verantwortliche mit Zuständigkeit für Weidetierhaltung implementiert werden. Es liegt in der **gemeinsamen Verantwortung beider Ministerien**, bei der Gestaltung und Umsetzung der GAP 2028 vom Bund verlässlich, einkommenswirksam die AUKA finanziell abzusichern, die Ausgleichszulage für Benachteiligte Gebiete auf das Grünland auszurichten und Tierprämien angemessen anzupassen. Dauergrünland muss langfristig und zuverlässig geschützt werden; auch in der GAP 2028.
3. Erforderlich ist ein klares gesellschaftliches und politisches Bekenntnis zur Haltung von mehr Weidetieren sowie zur Erhaltung des Dauergrünlandes als nachhaltige Produktionsgrundlage für die Erzeugung regionaler, hochwertiger Lebensmittel. In diesem Kontext tragen auch die Medien eine besondere Verantwortung.
4. Die Weidetierhaltung sollte als zu stärkende Bewirtschaftungsform im Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz (ANK) und in die Umsetzung der Natur-Wiederherstellungs-VO als zentrales Instrument mit ausreichender Finanzierung eingebunden werden. In der GAK muss die Sommer-Weidehaltung für Milchkühe mit Nachzucht dauerhaft förderfähig bleiben und muss spätestens ab 2028 bundesweit angeboten werden. Eine Förderung von investiven Maßnahmen für Weideinfrastruktur und -konzepte und für einen gut funktionierenden Herdenschutz sowie der Beratung muss bestehen bleiben.
5. Eine umfassende Vereinfachung der Förderbürokratie ist notwendig, um Betrieben eine schnelle Einordnung, verlässliche Orientierung und rechtssichere Inanspruchnahme der Programme zu ermöglichen.
6. Dem akuten Mangel an Nachwuchskräften muss durch eine wirtschaftlich attraktive und zukunftssichere Weidetierhaltung begegnet werden.
7. Eine einkommenswirksame Förderung der Weidetierhaltung setzt voraus, dass sich der Bund für ein verbindliches Budget für AUKA und für die Ausgleichszulage für Benachteiligte Gebiete sowie für produktive und nicht-produktive Investitionen entscheidet. Die Beihilfen der derzeitigen ÖR und AUKM dürfen nicht unterschritten werden.
8. Gekoppelte Tierprämien für Schafe, Ziegen und Rinder müssen im Rahmen der EU-rechtlich zulässigen Spielräume in der GAP 2028 deutlich angehoben werden, um den dramatisch fortschreitenden Bestandsrückgang an Weidetieren aufzuhalten.
9. Erforderlich sind mehrjährige, mit Handlungsspielraum ausgestattete AUKA für **alle** landwirtschaftlichen Weidetiere sowie **alle** Weidenutzungsformen, besonders für Schafe, Ziegen, Rinder und Pferde, um mehr Weidetiere für eine naturschutzintegrierte Weidetierhaltung in die Landschaft zu bringen. Die Zahlungen für AUKA müssen einkommenswirksam, mit einer WTO-konformen Anreizkomponente ausgestattet und die Kofinanzierung in den Ländern gesichert sein, um zu einem wirtschaftlich tragfähigen Betriebseinkommen beizutragen.
10. Die Ausbildungsordnung für den Beruf des Land- und Tierwirts aller Ausbildungsrichtungen ist dringend - insbesondere im Hinblick auf qualifizierte Lehrinhalte zur Weidetierhaltung - zu überarbeiten. Ausbildungskapazitäten in den Fachschulen müssen gewährleisten, dass eine spezifische Sachkunde (Wissen und Können) für alle Land- und Tierwirte vermittelt wird.

Ohne genügend Nachwuchskräfte und ohne stabile, verlässliche Finanzierung der nicht am Markt handelbaren, vielfältigen und naturhaushaltsbezogenen Leistungen fehlt der multifunktionalen Weidetierhaltung die notwendige Perspektive und damit die Chance, die von Politik und Gesellschaft geforderten Beiträge zu einem nachhaltigen Natur-, Umwelt- und Klimaschutz zu erbringen.

Diese Position vertreten:

Deutscher Grünlandverband e.V. (DGV)		Deutscher Verband für Landschaftspflege e.V.	
Bundesverband Rind und Schwein e.V.		Bundesverband Berufsschäfer e.V.	
Vereinigung Deutscher Landesschafzuchtverbände e.V.		Bundesverband Deutscher Ziegenzüchter e.V.	
Biopark e.V.		NEULAND e.V.	
Bundesfachverband Landwirtschaftlicher Trocknungswerke Deutschland e.V. (BLTD)		Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft e.V. (AbL)	
Interessenverband Milcherzeuger e.V. (IVM)		ARGE Heumilch Deutschland	
Qnetics GmbH		Landesvereinigung für Milch und Milcherzeugnisse Hessen e.V.	
Innovationsteam Milch/ HBV Landwirtschaftliche Unternehmensberatung		Arbeitsgemeinschaft Futtersaaten, Futterbau und Futterkonservierung e.V. (AG FUKO)	
Alpwirtschaftlicher Verein im Allgäu e.V. (AVA)		Almwirtschaftlicher Verein Oberbayern e.V. (AVO)	
Verband Deutscher Simmentalzüchter e.V.		Bundesverband Deutscher Angus-Halter e.V. (BDAH)	
Mutterkuhhalter NRW e.V.		Arbeitsgemeinschaft Sächsischer Tierzuchtorganisationen e.V.	
Fleischrinderzucht Schleswig Holstein		Bundesverband Blonde d´Aquitaine	
Verband der Deutschen Charolais Züchter e.V.		Bundesverband deutscher Salerszüchter und -halter e.V.	
Bundesarbeitsgemeinschaft Rotes Höhenvieh		Bundesverband Deutsche Hereford Züchter e.V.	
Verband Deutscher Piemonteser-Fleischrindzüchter und Halter e.V.		Bundesverband Deutscher Limousin-Züchter e.V.	
Verband Deutscher Welsh Black Züchter und Halter e.V.		ProRind	
Deutscher Büffel-Verband e.V.		Bundesverband Deutscher Galloway-Züchter e.V.	
Arbeitsgemeinschaft Deutsches Braunvieh		Glanrind Züchterverband e.V.	
Interessengemeinschaft Grauvieh Deutschland		Verband Deutscher Highland-Cattle Züchter und Halter e.V.	
Maine-Anjou Verband Deutschland e.V. (MAVD)		Verband deutscher ZwergZebu Züchter und Halter e.V.	

Dexter Verband Deutschland e.V.	Förderverein der Deutschen Schafhaltung e.V.
Landesverband Thüringer Schafzüchter e.V.	Sächsischer Schaf- und Ziegenzuchtverband e.V.
Hessischer Verband für Schafzucht und -haltung e.V.	Landesschafzuchtverband Sachsen-Anhalt e.V.
Landesschafzuchtverband Niedersachsen e.V.	Landesschaf- und Ziegenzuchtverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.
Verband Lüneburger Heidschnuckenzüchter e.V.	Schafzüchtervereinigung Nordrhein-Westfalen e.V.
Schafzuchtverband Nordrhein-Westfalen e.V.	Bayerische Herdbuchgesellschaft e.V.
Landesverband Bayerischer Schafhalter e.V.	Landesschafzuchtverband Baden-Württemberg e.V.
Landesverband der Schafhalter/ Ziegenhalter und Züchter Rheinland-Pfalz e.V.	Landesverband Schleswig-Holsteinischer Schaf- und Ziegenzüchter e.V.
Landesverband Thüringer Ziegenzüchter e.V.	Ziegenzuchtverband Bayern e.V.
Hessischer Ziegenzuchtverband e.V.	Bäuerliche Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall
Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V.	Pferdezuchtverband Sachsen-Thüringen e.V.
Deutsche Umwelthilfe	Schweisfurth Stiftung
Forum Pro Schwarzwaldbauern e.V.	Landschafts-Förderverein Nuthe-Nieplitz-Niederung e.V.
Landschaftspflegeverband Thüringer Wald e.V.	Naturpark Thüringer Wald e.V.
Gemeinnützige Stiftung Haus der Bauern	Naturnahe Weidelandschaften e.V.
Aktion Agrar e.V.	Verband für ökologische und klimaresiliente Land- und Ernährungswirtschaft ECOLAND e.V.
Ostseelandschaft Vorpommern - Vereinigung zum Schutz der Landschaft und ihrer natürlichen Vielfalt e.V.	Liga für Hirtenvölker und nachhaltige Viehwirtschaft e.V.
Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg e.V.	Weidezone Deutschland e.V.
Badischer Landesverein für Naturkunde und Naturschutz e.V.	Taurus naturentwicklung e.V.
NABU-Bundesfachausschuss „Weidelandschaften und Neue Wildnis“	Bundesprojekt „Weidetiere schaffen Landschaft“, Uni Kassel
Prof. em. Dr. Rainer Luick; HS Forstw. Rottenburg	Dr. Anita Idel, Projektmanagement Agrobiodiversität und Tiergesundheit, Feldatal
Daniela Vyas, Herbert Riedle; Hirten im Oberallgäu	

13. April 2026

Nachfolgende Verbände haben nach Redaktionsschluss diese Position mitgezeichnet:

Naturstiftung David		Stiftung Naturschutz Thüringen	
Wildes Bayern e.V.		Bundesverband für Kultur, Natur und Heimat e.V.	
Bundesverband Beruflicher Naturschutz e.V.		Bioland e.V.	
Gesellschaft zur Erhaltung alter und gefährdeter Haustierrassen e.V		Schafzuchtverband Berlin Brandenburg e.V.	
Landschaftspflegeverband Oberallgäu-Kempten e.V.		Landschaftspflegeverband Landkreis Kulmbach e.V.	
Landschaftspflegeverband Biosphärenregion Berchtesgadener Land e.V.		Landschaftspflegeverband Miesbach e.V.	
Landschaftspflegeverband Traunstein e.V.		Landschaftspflegeverband Landkreis Lichtenfels e.V.	
Landschaftspflegeverband Würzburg e.V.		Landschaftspflegeverband Main-Spessart e.V.	
Landschaftspflegeverband Coburger Land e.V.		Landschaftspflegeverband Regensburg e.V.	
Arbeitsgemeinschaft Schwäbisches Donaumoos e.V.		Landschaftspflegeverband Günzburg e.V.	
Landschaftspflegeverband Landkreis Bamberg e.V.		Landschaftspflegeverband Pfaffenhofen an der Ilm e.V.	
Landschaftspflegeverband Rhön-Grabfeld e.V.		Landschaftspflegeverband Rosenheim e.V.	
Landschaftspflegeverband Neustadt a. d. Aisch - Bad Windsheim e.V.		Landschaftspflegeverband Landkreis und Stadt Hof e.V.	
Landschaftspflegeverein Kreis Pinneberg e.V.		Landschaftspflegeverband Weidenberg und Umgebung e.V.	
Landschaftsförderverein Oberes Rhinluch e.V.		Landschaftspflegeverein Mittelbrandenburg e.V.	
Landschaftspflegeverband Mecklenburger Endmoräne e.V.		Landschaftspflegeverband Uecker-Randow e.V.	
Landschaftspflegeverband Mittleres Erzgebirge e.V.		Landschaftspflegeverband Landkreis Göttingen e.V.	
Landschaftspflegeverband Eichsfeld-Hainich-Werratal e.V.		Landschaftspflegeverband Westerzgebirge e.V.	
Landschaftspflegeverband Altenburger Land e.V.		Landschaftspflegeverband „Thüringer Schiefergebirge / Obere Saale“ e.V.	

Landschaftspflegeverband Main-Taunus e.V.		Landschaftspflegeverband Torgau-Oschatz e.V.	
Landschaftspflegeverband Darmstadt-Dieburg e.V.		Landschaftspflegeverband Kreis Groß Gerau e.V.	
Biologische Station Städteregion Aachen e.V.		Landschaftspflegeverband Main-Kinzig-Kreis e.V.	
Biologische Station Oberberg e.V.		Biologische Station Rhein-Berg e.V.	
Naturschutzzentrum Märkischer Kreis e.V.		Biologische Station im Kreis Euskirchen e.V.	
Landschaftserhaltungsverband Schwarzwald-Baar-Kreis e.V.		Kommunaler Landschaftspflegeverband Main-Tauber e.V.	
Landschaftserhaltungsverband Enzkreis e.V.		Landschaftserhaltungsverband Bodenseekreis e.V.	
Landschaftserhaltungsverband Breisgau-Hochschwarzwald e.V.		Landschaftserhaltungsverband Konstanz e.V.	
Landschaftserhaltungsverband Ortenaukreis e.V.		Landschaftserhaltungsverband Landkreis Göppingen e.V.	
Landschaftserhaltungsverband Landkreis Heilbronn e.V.		Landschaftserhaltungsverband Rhein-Neckar e.V.	
Landschaftserhaltungsverband Landkreis Freudenstadt e.V.		Landschaftserhaltungsverband Landkreis Rottweil e.V.	
Landschaftserhaltungsverband Landkreis Emmendingen e.V.		Landschaftserhaltungsverband Hohenlohekreis e.V.	
Landschaftsentwicklungsverband Mittlerer Schwarzwald e.V.		Landschaftserhaltungsverband Landkreis Lörrach e.V.	
Landschaftserhaltungsverband Landkreis Schwäbisch Hall e.V.		Landschaftserhaltungsverband Neckar-Odenwald-Kreis e.V.	
Landschaftserhaltungsverband Ostalbkreis e.V.		Landschaftserhaltungsverband Alb-Donau-Kreis e.V.	
Vielfalt e.V.		Landschaftserhaltungsverband Tuttlingen e.V.	
Naturpark Solling-Vogler		Nationale Naturlandschaften - Verband Deutscher Naturparke e.V.	

Unsere Botschaft an Politik
und Gesellschaft
Ohne regelmäßige Mahd,
ausreichend Weidevieh und
faire Bezahlung der Landwirte
für ihre Leistungen erhalten wir das
multifunktionale Grünland nie!
www.gruenlandverband.de